Pressemitteilung

Neue Baureihen ALVÁRIS Gurtförderer

Angesichts des international steigenden Bedarfs an Automatisierungslösungen für Produktions-, Montage- und Logistikprozesse, hat der österreichische Hersteller von Aluminiumprofilsystemen mit dem GF 40 und dem GF 80 zwei neuartige Baureihen an Gurtförderbändern vorgestellt. Der neu entwickelte, modulare Systemansatz sowie die Möglichkeit, die Förderbändern online zu konfigurieren, bieten kurze Lieferzeiten und gleichzeitig eine breite Auswahl an Ausstattungsvarianten. Die Vorstellung der neuen Gurtförderbänder anlässlich der Messe LogiMAT 2022 markiert den Auftakt der Relaunches des gesamten Produktbereichs Fördertechnik.

Rankweil, 31.05.2022 – Um Prozesseffizienz zu steigern, setzen Unternehmen verstärkt auf den Einsatz von Automatisierungslösungen. Dieser Trend ist in der Industrie und in der Logistikbranche gleichermaßen zu verzeichnen. Vor diesem Hintergrund hat ALVÁRIS einen neuen, modularen Systembaukasten für Gurtförderbänder entwickelt, der die einfache Auswahl zahlreicher Antriebsarten und Ausführungsoptionen ermöglicht und den Zugriff auf eine umfangreiche Zubehörpalette bietet.

„Sehr kurze Lieferzeiten trotz umfangreicher Auswahlmöglichkeiten ist das maßgebliche Entscheidungskriterium unserer Kunden“, sagt Manfred Filzmaier, geschäftsführender Gesellschafter der ALVÁRIS Gruppe. „Dies war somit unsere Hauptprämisse bei der Entwicklung des neuen Systembaukastens für die Baureihen GF 40 und GF 80“ bemerkt Filzmaier weiter.

Das Unternehmen bietet seit vielen Jahren eine breite Palette an standardisierten und kundenspezifischen Lösungen in der Fördertechnik an. Neben Gurtförderern umfasst das Sortiment Ketten-, Zahnriemen- und Modulbandförderer sowie durch Schwerkraft oder aktiv angetriebene Rollbahnen. Der neu entwickelte Systembaukasten ist kompatibel mit dem bewährten ALVÁRIS Sortiment aus Aluminiumprofilen und Komponenten.

„Die Möglichkeit, die Gurtförderbänder über einen Konfigurator online zu gestalten und zu bestellen, spart Zeit und Ressourcen. Die Integration in unser ERP-System garantiert nicht nur einen schlanken Bestellprozess, der Systembaukasten garantiert auch einen Lean Production gesteuerten und damit zeitoptimierten Fertigungsprozess“, bemerkt Franz Füchsl, COO der ALVÁRIS Gruppe.

Der neue Konstruktions- und Fertigungsansatz bietet den Kunden nicht nur Zeitersparnis bei der Realisierung ihrer Automatisierungsprojekte sondern auch eine hohe Wirtschaftlichkeit. Um eine zuverlässige Betriebsbereitschaft, lange Lebensdauer und optimierte Betriebskosten zu erreichen sind die Gurtförderbänder ausschließlich mit hochwertigen Bauteilen namhafter Qualitätsanbieter ausgestattet. Die spezifische Konstruktion der GF 40 und GF 80 Förderbänder erlaubt lange Wartungsintervalle und einen geringen Wartungsaufwand.

Die Erweiterungsmöglichkeit der ALVÁRIS Fördertechnik um digitale Steuerungs-, Informations- und Analysemöglichkeiten wurde bei der Entwicklung bereits vorgesehen.

Pressekontakt: Fr. Sezer Inan, +43 5522 73011-55, sezer.inan@alvaris.eu

---

ALVÁRIS ist eine internationale Unternehmensgruppe mit Hauptsitz im österreichischen Rankweil-Brederis. Die Gruppe ist spezialisiert auf die Entwicklung, die Produktion und den Vertrieb von Fördertechnik, Schutzeinrichtungen und Gestellbau aus Aluminiumprofilen sowie automatisierte Komplettlösungen. ALVÁRIS beschäftigt rund 150 Mitarbeiter und unterhält Produktions- und Vertriebsstandorte in Österreich, Deutschland, Tschechien und der Schweiz (www.alvaris.com).

Weitere Informationen zu den Gurtförderbändern GF 40 und GF 80 unter:

www.alvaris.com

Der Online-Konfigurator ist erreichbar über www.alvaris.com oder direkt unter:

https://alvaris-gfkonfigurator.com

Bildquelle: ALVÁRIS© 2022